Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8439
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek

es in den hafen vnd mache ein fure
dar vnder vnd laß daz bly zergan
vnd rure es mit einem yßen loffel
als lange biz es zu pulver werde
so wirt es gel als ein wachs. So
schut es uff ein ribe stein vnde
rib es gar cleme vnd tu es dan
wider in den hafen vnd mache
ein cleine fure dar so wirt daz pul=
ver i dem hafen rot als ein blut
so hat es sin genug. Wiltu bly
gel machen dar vß so lesche es
mit essich vnd ribe es vnd tu es
wider in den hafen vnd lesch dan
mer als vor. So wirt daz bly gel.

Wiltu zinober machen. So nym
ein teil sulfur vnd stoß yn gar clei=
ne vnd lege yn in digel off kolen
vnd laß es wol zergen. So nym dan
zweyteil mercurij vnd schut yn
in den sulfur vnd rure es dorch
einander biz daz der mercurius d=
schut so laß es erkalten vnde tu
es in ein glas od in ein vergleßten
hafen vnd bestriche es mit luto sa=
pienie vnd laß daz loch obe offen.
dar nach setz yn in furnu sublima
od off ein drifuß in koly vnd mac=
he zum ersten cleme fure dar vn=
der vnd lege ein blech vber daz
loch vnd wart vnder wilen zu de
bleche vnd wan daz blech nimer
kocht ist. So vmach daz loch mit
luto sapienie vnd mache ein groß fu=
re dar vnder vff ij stunde biz d
mercurius mit mer wege in den
glas. So mach aber ein groß fu=
re biz der rauch uff gee zum
ersten gel dar nach bla darnach
rot so laß daz glas erkalten vnd
tu es aff so hastu zinober.

Wiltu lasure machen. So nym
ein teil sal armoniack vnd j teil
sulfur albu vnd iij teil mercurius
vn müsche daz dorch einander als
ich ytzut gelert han vn brene es
also i allen sachen biz daz du blawe
rauch siehst so laß daz glas erkalten.

Aber gut lasur zu machen. So nym
lasur stein d hinwendig guldin oder
silberin tropfelin hab vnd lege yn
in ein ofen vnd laz yn gluwen vn
laß yn dan erkalten behelt er dan
die farwe so ist er gut. Dar nach
stahe yn gar cleine mit einem brey=
ten hamer i einem lidern sacke
dar nach male yn in einer schuff mo=
le vnd ribe yn uff einem steine
als ein mel. Dar nach nym j lot
taubech daz lut sy vnd j quitin lot
lin vnslit j quitin lor ole j quitin
mastix den stoß zu pulver vnd tu
die ersten iij materie in ein ver=
glastes digel vnd setz yn uff kolen
vnd laß die materie zerfließen.
Vnd wan sie zerflossen ist so tu dan
den mastix dar inne vnd rure es
~~als gar wol~~ dorch einander vn dar
nach du den lasur dar inne vnde
rure es als gar wol dorch einand
biz daz es wde als ein deig vnd
wiß daz die vorgeschr materie heis=
set ein past daz sol als vil od mer
sin dan des lasur steins. Dar nach
tu es vo dem fure vnd guß dar an
lauge vo reb aschen od vo weit asc=
hen vnd rure es vast dorch einand
mit eine herten holtz daz wol sy
als ein morsel stoßel vn wan bla=
fars waßers vß dem past flußt so
guß daz selbe wasser in ein vergleß=
ten tiegel vnd wan daz wasser
tucheler werde daz guß in ein an=
dern tiegel vnd guß yeder farwe
lauge vnderwil an den past vnd
zolest wan mit me recht bla dar
vß flußt daz guß dan in einen
besundern tiegel daz tu als lange
biz daz nit mer farwe dar vß flies=
sen wolle dar nach laß die farwe